

Jugendphilharmonie der Musikschule Innsbruck Intensivprobenstage in St. Johann in Tirol

Die Jugendphilharmonie der Musikschule Innsbruck verbrachte zwei Intensivprobenstage in St. Johann in Tirol. Auf Grund der sehr guten akustischen Verhältnisse im Probelokal der Musikkapelle St. Johann wählte der Landesjugendreferent des Tiroler Blasmusikverbandes, Dir. MMag. Dr. Wolfram Rosenberger, das St. Johanner Probelokal für die Proben der Jugendphilharmonie.

Zusammen mit dem Opernorchester Temesvar feierte die Jugendphilharmonie einen begeisterten Auftritt bei ihrem Konzert im Kaisersaal St. Johann in Tirol

Auf Anregung von Dir. MMag. Dr. Wolfram Rosenberger wurde im Jahre 2005 die Jugendphilharmonie gegründet. Sie steht unter der Leitung von Walter Enko, der seine langjährige Erfahrung als erster Geiger im Tiroler Symphonieorchester Innsbruck mit



Walter Enko und Wolfram Rosenberger

großer Freude in seine pädagogische Tätigkeit an der Musikschule Innsbruck einfließen lässt. In ihrer Besetzung und in puncto Ausbildungsstand ist die Jugendphilharmonie als Streichorchester der Mittel- und Oberstufe konzipiert.

Sein Debüt feierte das Streichorchester bei der Preisverleihung von Prima la Musica im März 2006 im Großen Stadtsaal in Innsbruck. In weiterer Folge konzertierte das Ensemble beim Europäischen Forum Alpbach, im Kongresszentrum Garmisch-Partenkirchen, in der Dogana Innsbruck sowie bei zahlreichen Schulveranstaltungen.

Die alljährliche Mitwirkung bei den Vorkonzerten des Tiroler Symphonieorchesters Innsbruck und das Hauptkonzert im Mai 2008 mit Sascha Goetzel am Dirigentenpult waren die bisherigen Höhepunkte dieses Ensembles der Musikschule.

Gastronomie Kälte- und Klimatechnik
KEUSCHNIGG

